



VfR Mannheim 1896 e.V.

Geschäftsstelle – Stadion
Theodor-Heuss-Anlage 19
68165 Mannheim
Tel.: (0621) 41 54 30
Fax: (0621) 41 11 74

www.vfr-mannheim.de
kontakt@vfr-mannheim.de

Verhaltens- und Ehrenkodex für sämtliche Mitarbeiter/innen des VfR Mannheim e.V.

Präambel

Der Verhaltens- und Ehrenkodex für sämtliche Mitarbeiter/innen (Trainer/innen, Spieler/innen, Betreuer/innen, Zeugwarte, Greenkeeper/innen, Mitarbeiter/innen der Geschäftsstelle etc.) des VfR Mannheim e.V. ist ein selbst auferlegter Kanon von Pflichten. Er stellt ein in Worte gefasstes, traditionell gewachsenes, sittlich-moralisch angestrebtes und gewissenbestimmtes Standesethos dar. Er basiert auf dem Prinzip der Verantwortung, sich für das Wohl sämtlicher Sportlerinnen und Sportler und aller anderen Mitglieder einzusetzen und fordert und fördert vorbildliches Verhalten und Auftreten in der Öffentlichkeit und gegenüber Kolleginnen/Kollegen. Der Verhaltens- und Ehrenkodex hat normen- und wertbegründete Orientierungen für das Handeln. Die anzustrebenden Erfolge sind unter Befolgung der geltenden Regeln und unter Beachtung des Fairnessgebots zu erreichen. Dabei gilt grundsätzlich:

- Die Würde des Menschen, d.h. die Achtung vor jeder Sportlerpersönlichkeit jeder Mitarbeiterin/jedem Mitarbeiter und jedem Mitglied, ist unantastbar und hat in Training und Wettkampf, vor und neben dem Platz, sowie im Umgang miteinander immer Vorrang und oberste Priorität.
- Alle Mitarbeiter/innen teilen die Vision: Fairness und Respekt sind stets die obersten Prinzipien.
- Alle Mitarbeiter/innen orientieren sich an der Mission: Wir verpflichten uns zu exzellentem und nachhaltigem Handeln.

Der Ehrenkodex

- Alle Mitarbeiter/innen respektieren die Würde aller am Vereinsleben beteiligten Akteure; diese sind unabhängig vom Geschlecht, sozialer und ethnischer Herkunft, Weltanschauung, politischer Überzeugung, sexueller Orientierung und wirtschaftlicher Stellung gleich zu behandeln.
- Alle Mitarbeiter/innen identifizieren sich mit dem Leitbild und den Kommunikationsleitlinien des VfR Mannheim e.V.
- Alle Mitarbeiter/innen bemühen sich, die Anforderungen des Fußballsports im Vereinsalltag mit den Belastungen des sozialen Umfelds, insbesondere von Familie und Beruf, in Einklang zu bringen.
- Alle Mitarbeiter/innen bemühen sich um ein pädagogisch verantwortliches Handeln:
 - Sie geben an die zu betreuenden Sportlerinnen und Sportler die wichtigen Informationen zur Entwicklung und Optimierung ihrer Leistungen weiter.
 - Sie beziehen die Sportlerinnen und Sportler bei Entscheidungen mit ein, die sie (die Sportlerinnen und Sportler) persönlich betreffen.
 - Sie bemühen sich bei Konflikten um offene, gerechte und humane Lösungen.
 - Sie wenden gegenüber den Sportlerinnen und Sportlern keine Gewalt an.
 - Sie erziehen zur Eigenverantwortlichkeit und zur Selbständigkeit in Hinblick auf das spätere Leben
- Trainer und Trainerinnen erziehen die Sportlerinnen und Sportler darüber hinaus:
 - zu sozialem Verhalten in der Trainingsgemeinschaft,
 - zu fairem Verhalten innerhalb und außerhalb des Wettkampfes und zum nötigen Respekt gegenüber allen anderen in das Sportgeschehen eingebundenen Personen (u. a. der gegnerischen Mannschaft, der eigenen Mannschaft, dem Schiedsrichter, den Zuschauern und Medien),
 - zum verantwortungsbewussten und nachhaltigen Umgang mit Sportmaterialien, Räumen, Gebäuden und der Mitwelt.

Volksbank Sandhofen eG
IBAN: DE58 6706 0031 0029 8852 30 (BIC: GENODE61MA3)
Gläubiger-ID: DE05ZZZ00001065618 / EORI-Nr. DE501708845319181
Steuer-Nr.: 38107/01031 (Finanzamt MA-Stadt), UID: DE143843156

Vereinsregister: VR 1236 (Amtsgericht Mannheim)
Betriebsnummer: 63959615
Geschäftsführer: Stephan Pfitzenmeier
Vorsitzender: Boris Scheuermann

Sportvorstand: Ali Ibrahimaj

Deutscher Meister 1949
Süddeutscher Meister 1925
Süddeutscher Pokalsieger 1959
Deutscher Amateurvizemeister 1996
BFV-Pokalsieger 1972, 1997, 2001
Deutscher Baseballmeister 1965, 1966, 1970, 1983, 1992
Deutscher Frauenhandballmeister 1939, 1941, 1972

Finanzvorstand: Andreas Brameier

- Das Interesse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, insbesondere der Sportlerinnen und Sportler, ihre Gesundheit, ihr Wohlbefinden und ihre persönliche Entwicklung stehen über den Interessen und den Erfolgszielen des/der Einzelnen. Alle Trainings- und sonstigen Maßnahmen und Aktionen sollen dem Alter, der Erfahrung sowie dem aktuellen physischen und psychischen Zustand der Akteure entsprechen.
- Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verpflichten sich, den Gebrauch verbotener Mittel (Doping) zu unterbinden und Suchtgefahren (Drogen-, Nikotin- und Alkoholmissbrauch) vorzubeugen. Sie wirken deren negativen Einflüssen und Auswüchsen durch gezielte Aufklärung und Wahrnehmung der Vorbildfunktion entgegen.
- Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter respektieren in allen Verhaltensweisen die Grundsätze des Fairplay, insbesondere beachten sie die Ordnungen des DFB, sie üben Korrektheit, Recht und Kollegialität und bemühen sich um gegenseitiges Vertrauen.
- Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterlassen diffamierende Äußerungen über Kolleginnen/Kollegen, insbesondere im Hinblick auf Können, Arbeitsleistung und persönliche Wertschätzung.
- Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter greifen nicht in ein geschütztes Arbeitsverhältnis von Kolleginnen/Kollegen ein, d.h. solange die vertragsrechtlichen Angelegenheiten der/des Kollegin/Kollegen nicht ordnungsgemäß mit dem Verein geklärt sind, werden keine neuen Tätigkeiten begonnen und/oder übernommen.
- Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bemühen sich um eine hohe Allgemeinbildung und kommen ständig der Fortbildungspflicht nach.

Sanktionen

- Jede Verletzung des Verhaltens- und Ehrenkodex kann zu einer Sanktionierung der betreffenden Person führen. Der BFV und/oder der Verein kann bei erkennbaren Verstößen gegen diesen Verhaltens- und Ehrenkodex den DFB informieren und die Organe beider Bünde können in einem Rechtsverfahren nachfolgende zulässige Maßnahmen analog der DFB-Ausbildungsordnung (§ 29 ff) sowie der Bestimmungen des Arbeitsrechts festlegen:
 - Missbilligung
 - Verwarnung
 - Verweis
 - Geldstrafe
 - Aufenthaltsverbot
 - Sperre
 - Suspendierung (befristet/unbefristet)
 - Lizenzentzug
 - Abmahnung
 - außerordentliche Kündigung
 - Widerruf des Auftragsverhältnisses

Dieser Verhaltens- und Ehrenkodex wurde mir im Rahmen meines Vorstellungsgespräches zur Kenntnis gegeben, von mir gelesen und ausnahmslos akzeptiert. Er wird – in der jeweils aktuellsten Form - Bestandteil jedweden Vertragsverhältnisses zwischen mir und dem Verein.

Mannheim, den _____

Unterschrift

Volksbank Sandhofen eG
 IBAN: DE58 6706 0031 0029 8852 30 (BIC: GENODE61MA3)
 Gläubiger-ID: DE05ZZZ00001065618 / EORI-Nr. DE501708845319181
 Steuer-Nr.: 38107/01031 (Finanzamt MA-Stadt), UID: DE143843156

Vereinsregister: VR 1236 (Amtsgericht Mannheim)
 Betriebsnummer: 63959615
 Geschäftsführer: Stephan Pfitzenmeier
 Vorsitzender: Boris Scheuermann

Sportvorstand: Ali Ibrahimaj

Deutscher Meister 1949
 Süddeutscher Meister 1925
 Süddeutscher Pokalsieger 1959
 Deutscher Amateurvizemeister 1996
 BFV-Pokalsieger 1972, 1997, 2001
 Deutscher Baseballmeister 1965, 1966, 1970, 1983, 1992
 Deutscher Frauenhandballmeister 1939, 1941, 1972

Finanzvorstand: Andreas Brameier

Volksbank Sandhofen eG
IBAN: DE58 6706 0031 0029 8852 30 (BIC: GENODE61MA3)
Gläubiger-ID: DE05ZZZ00001065618 / EORI-Nr. DE501708845319181
Steuer-Nr.: 38107/01031 (Finanzamt MA-Stadt), UID: DE143843156

Vereinsregister: VR 1236 (Amtsgericht Mannheim)
Betriebsnummer: 63959615
Geschäftsführer: Stephan Pfitzenmeier
Vorsitzender: Boris Scheuermann

Sportvorstand: Ali Ibrahimaj

Deutscher Meister 1949
Süddeutscher Meister 1925
Süddeutscher Pokalsieger 1959
Deutscher Amateurvizemeister 1996
BFV-Pokalsieger 1972, 1997, 2001
Deutscher Baseballmeister 1965, 1966, 1970, 1983, 1992
Deutscher Frauenhandballmeister 1939, 1941, 1972

Finanzvorstand: Andreas Brameier